



G R E I F
V E L O X

SMARTER
PACKAGING.
SMARTER
BUSINESS.



VELOPACK-ROBOTERPALETTIERUNG



RALF DREWS,
CHAIRMAN OF THE BOARD & CEO

LIEBE KUNDEN, LIEBE PARTNER,

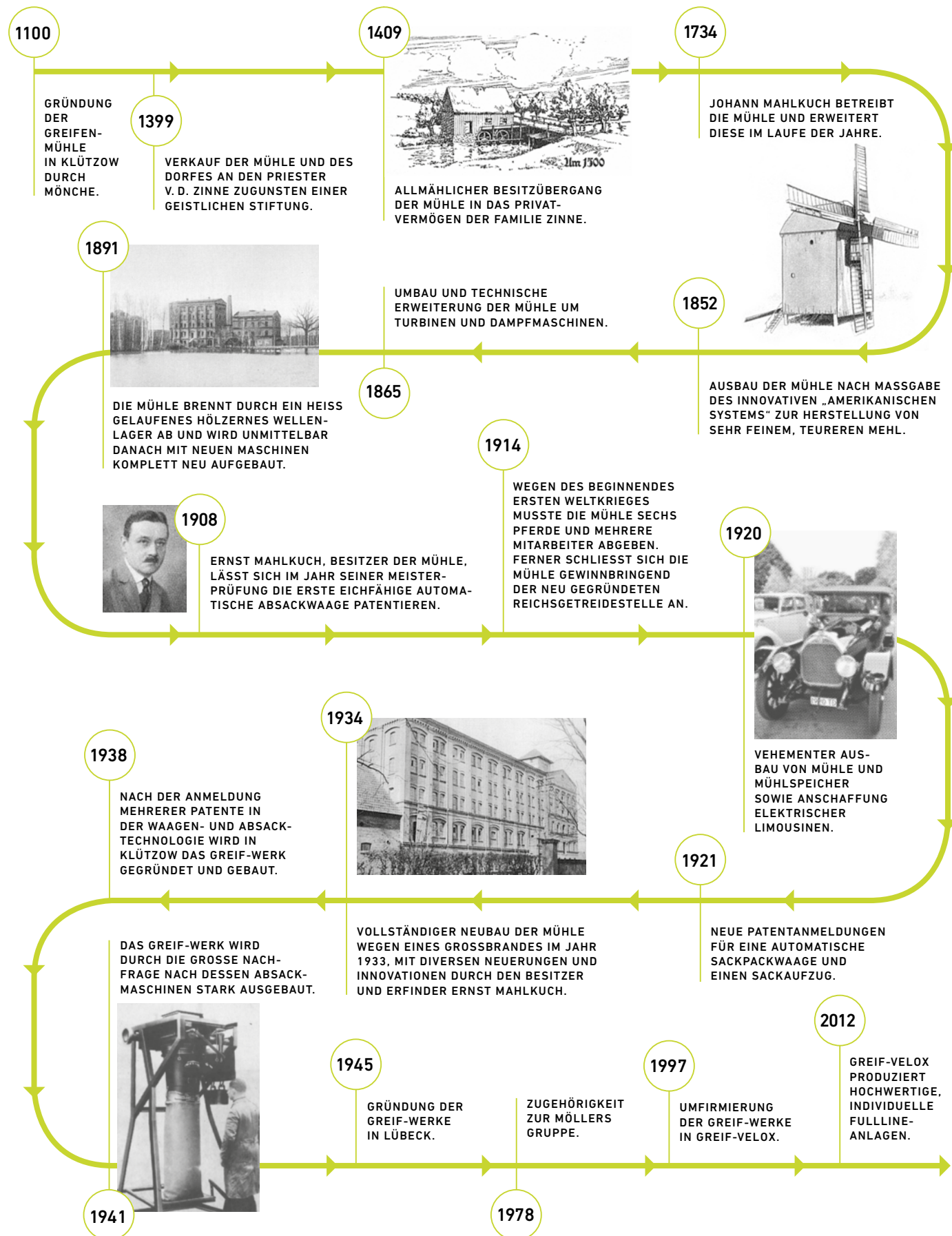
Palettierroboter sehen in Produktionshallen nicht nur beeindruckend gut aus, sondern bringen auch diverse Vorteile mit sich. Ganz vorne natürlich die geringen Wartungsaufwände, die hohe Verfügbarkeit und der kleine Footprint. Deswegen werden diese Systeme immer mehr den üblichen Lagenpalettierern vorgezogen, die bisher nur mit Schnelligkeit punkten konnten. Unsere Ingenieure sind stolz darauf, dass dies nun keine Rolle mehr spielt, denn mit smarten Lösungen können wir die Palettierleistung eines einzelnen Roboters zuverlässig auf die Qualität eines Lagenpalettierers bringen. Dadurch stapeln sich die Vorteile für die Roboterpalettierung in den internationalen Kaufentscheidungen deutlich.

Mit innovativen Grüßen

RALF DREWS, CEO

EINE ZEITREISE

GREIF-VELOX blickt auf eine der ältesten Unternehmensgründungen der Welt zurück. Fast 1000 Jahre hat es gedauert, bis aus der GREIFEN-Mühle GREIF-VELOX wurde. Eine Reise voller Innovationen und Erfahrungen:



GREIF-VELOX HEUTE IM HERZEN

Ein Unternehmen ohne Werte ist wie ein Baum ohne Wurzeln. Unsere Wurzeln sind über die Jahrhunderte gewachsen und ließen uns genügend Zeit, zu erfahren, was uns fest verankert und was wir wirklich gut können. Überzeugen Sie sich von unseren gelebten Werten und erleben Sie unsere...



ZUVERLÄSSIGKEIT

Wir wissen, dass Stillstandszeiten bei Maschinen hohe Kosten nach sich ziehen, deswegen liefern wir unsere Maschinen zuverlässig, bieten eine hohe Maschinenqualität und garantieren einen sicheren, erreichbaren und einsatzbereiten Service.

INNOVATION

Die Digitalisierung und die stetige mechanische Entwicklungen führen zu mehr Optimierungen und Automatisierungen von Prozessen. Dabei steht nicht die eigentliche Innovation im Vordergrund, sondern immer nur ihr Nutzen. Eine Philosophie, die sich bei uns seit 1000 Jahren bewährt hat.

EFFIZIENZ

Es geht bei der Absackung und Abfüllung nicht nur um Effektivität. Effizienz macht den entscheidenden Unterschied zum Wettbewerb aus. Deshalb kombinieren wir in Workshops mit unseren Kunden gerne die gemeinsamen Kompetenzen und Intelligenzen, um Lösungen zu schaffen, die unseren Kunden langjährige Vorteile bieten.

GREIF-VELOX

HEUTE IN ZAHLEN

Informierend und inspirierend: Hier finden Sie einige interessante Daten und Fakten zu uns, denn in den vergangenen 1000 Jahren hat sich einiges bei uns getan.



+3000
PROJEKTE
HABEN WIR BISHER REALISIERT.



+150
MITARBEITER
SIND BEI GREIF-VELOX
WELTWEIT BESCHÄFTIGT.



840.000
RUDERSCHLÄGE
PRO JAHR.
HALTEN UNSERE
DRACHENBOOT-
MANNSCHAFT „DIE
ANGREIFER“ FIT.



89
LÄNDER
BELIEFERN
WIR BISHER,
UND ES WERDEN
STETIG MEHR.



92 %
UNSERER
KUNDEN FRAGEN
ZUKÜNFTIGE
PROJEKTE
IMMER BEI UNS AN.

60 KM
KABEL
VERARBEITEN
WIR JÄHRLICH.

1.156.320
TONNEN
KANN UNSERE JAHRESPRODUKTION
AN LUFTPACKERN ABSACKEN, DAS
ENTSPRICHT 2.753 A380-FLUGZEUGEN.

24
STUNDEN
SERVICE BIETEN WIR
IHNEN JEDEN TAG.





VERTRAUENSWÜRDIGE ZUVERLÄSSIGKEIT

WELTWEIT BESTÄTIGT

Unsere Roboterpalettierlösungen werden mittlerweile weltweit von Kunden eingesetzt, um sich mit unseren Lösungen weitere Wettbewerbsvorteile sichern zu können. Hohe Performance + hohe Flexibilität + hohe Zuverlässigkeit = eine Ingenieurslösung, die perfekt zu unserer Marke und unserem Portfolio passt.

BASF
We create chemistry

LANXESS
Energizing Chemistry

WACKER

GoodMills Group

EMS LAND GROUP
using nature to create

IMERYS
Graphite & Carbon

SIBELCO

EVONIK
KRAFT FÜR NEUES

CLARIANT

CABOT

AGRAV

AKK

ALBIS

SKODA

GTF Freese

H.B. Fuller

Avebe

MAPEI

GRACE

Pfeifer & Langen

Orkla

Jowat
Klebstoffe

SASOL
reaching new frontiers

BARRY CALLEBAUT

Tereos

SOLVAY
making more from chemistry

REAGENS

SAKRET

ROQUETTE

SKLOPISEK STRELEC

SUNAR MISIR

SUNACE

SIEHT AUS WIE
DIE ZUKUNFT.
IST ES AUCH.



VELOPACK

Ein offenes, flexibles System, das auf kleinstem Raum höchste Leistung vollbringt. Dank neuer technischer Lösungen, gerade auch in Verbindung mit einer Fullline-Anlage, palettieren Roboter heute mit olympischen Geschwindigkeiten. Möglich wird dies auch durch neue Greifwerkzeuge, um zuverlässig und effizient mehrere Säcke auf einmal sauber und akkurat packen und platzieren zu können. Es ist fast schon schade, dass die Roboter so wartungsarm sind, denn ihr Korpus bietet einfachste Systemzugänglichkeit.

**„ZUVER-
LÄSSIGKEIT
UND HOHE
WARTUNGS-
FREUNDLICH-
KEIT SIND
BEIM ROBO-
TERPALET-
TIERER UN-
SCHLAGBAR!
DIE KUNDEN
SIND JEDES
MAL BE-
GEISTERT,
DIESEN INNO-
VATIVEN ROBOTER IN
AKTION ZU SEHEN.“**

RALPH ARNDT, SALES ENGINEER SPARE PARTS AND RETROFIT



RISE OF THE ROBOTS:

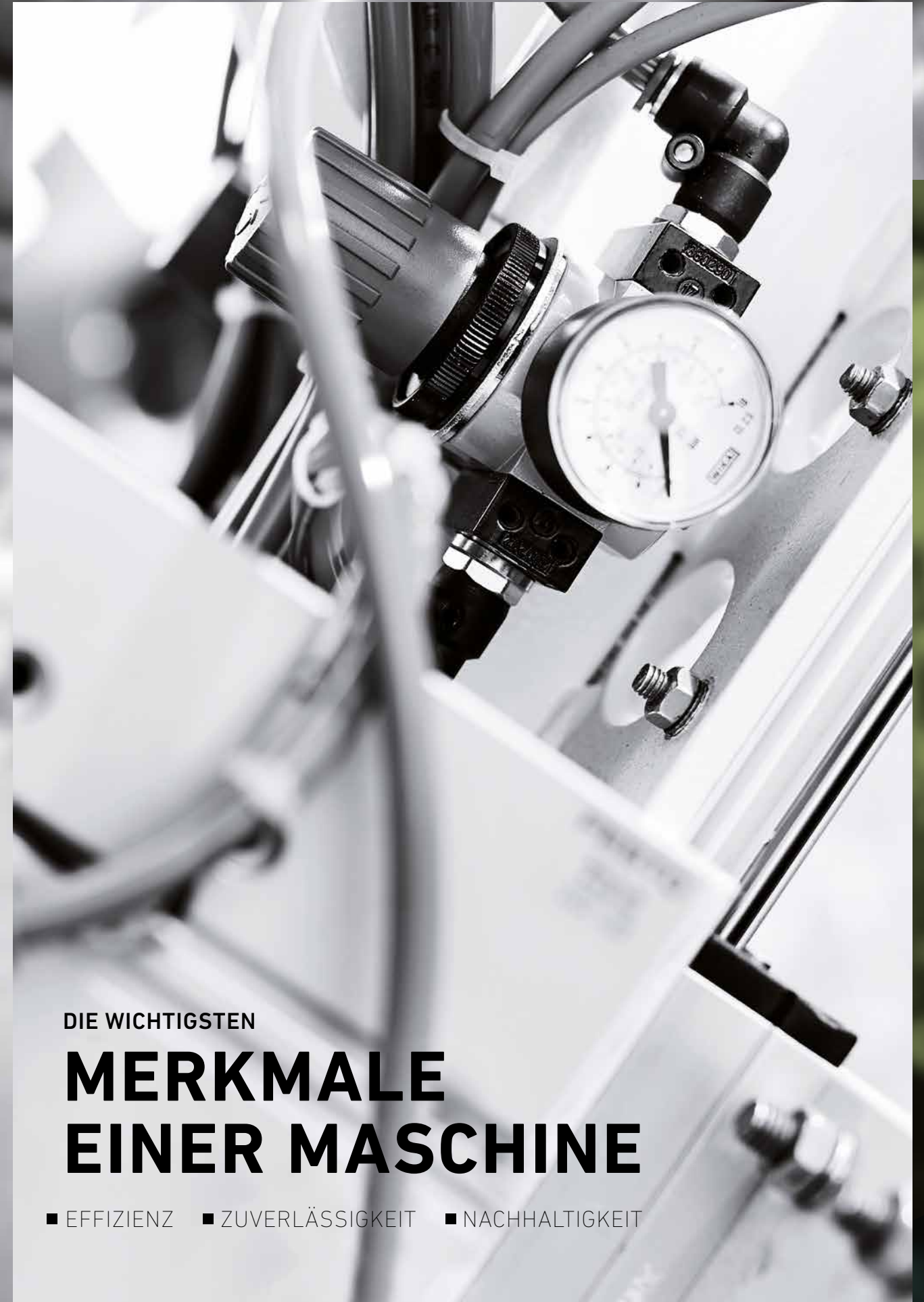
ZUVERLÄSSIG 2000 SACK PRO STUNDE PALETTIEREN!

Lange galten Lagenpalettierer zu Recht als der Benchmark in puncto Palettierungsgeschwindigkeit. Durch neue Techniken, kombiniertes Zusammenarbeiten, innovative Greifwerkzeuge und echte Ingenieurskunst haben die Roboter aber aufgeholt und bilden nun durch ihre vielfältigen Vorteile den Benchmark der Branche. Gerne beraten unsere Ingenieure Sie bei der Technikentscheidung, welches System sich für Ihre Zwecke am besten eignet, denn am Ende zählen immer nur die direkten, spürbaren Vorteile, die Ihnen unsere Beratungen bringen.

DIE WICHTIGSTEN

MERKMALE EINER MASCHINE

■ EFFIZIENZ ■ ZUVERLÄSSIGKEIT ■ NACHHALTIGKEIT





QUALITÄT, DIE SIE SEHEN

Wir arbeiten bewusst mit dem Marktführer KUKA zusammen. Robuste Hardware, die wir für Sie zum Leben erwecken und individuell erweitern.

SAUBERE FLEXIBILITÄT

Palettierroboter arbeiten mit höchster Präzision! So erhalten Sie immer ein optimales Palettenbild. Akkurat. Sicher. Sauber.

Und auch Flexibilität ist bei der Roboterlösung keine Unmöglichkeit, sondern einfach Programmierarbeit. So passt sich Ihr Roboter Ihren Potenzialen stetig an.



GREIFBAR GEMACHT: ECHTE KUNDENSTORYS

MEDITATIVE HÖCHSTLEISTUNG

Dass ein Kunde 1200 Sack pro Stunde palettieren möchte, ist kein Problem und durchaus eine gängige Anfrage. Wenn der Auftraggeber dazu noch die Vorteile eine Roboterpalettierung nutzen möchte, ist das wieder kein Problem, sondern nur logisch. Wenn der Footprint vor Ort jedoch so gering ist, dass nur ein einziger Roboter eingesetzt werden kann, dann ist das allerdings eine Herausforderung. Unsere Projektmanager freuten sich auf die Lösungsvorschläge unserer Programmierer, die sich in unserem Innovation-Hub einschlossen und die Anforderungen und technischen Möglichkeiten genaustens synchronisierten. Das Ergebnis nach zwei Tagen Brainstorming und Testing: eine neue Softwarelösung für den Palettierroboter und ein performantes Zwei-Paletten-system. Das Ergebnis nach kurzer Bauzeit: ein sehr zufriedener Kunde und eine äußerst zuverlässige Anlage. Der Kunde erzählte uns ein Jahr später, dass der Geschäftsführer öfter in die Betriebshalle geht und dem Palettierroboter bei der Arbeit zuschaut, weil ihn das nahezu meditativ entspanne. Die konstante, präzise Arbeit des Hochleistungsroboters verdeutlicht ihm, wie reibungslos sein Geschäft läuft! Diesen Effekt hatten wir allerdings nicht mit programmiert.



PORTALPALETTIERER FÜR FÄSSER

Natürlich finden Sie unsere smarten Lösungen auch für die Flüssigkeitspalettierung. Ob Fässer aus Kunststoff oder Stahl. Mit unserem System können Sie 250 Fass die Stunde palettieren und depalettieren. Die Aufstellfläche fällt im Vergleich zu einem Schiebepalettierer deutlich geringer aus, und auch der Wartungsaufwand ist im direkten Vergleich geringer. Unsere Experten beraten Sie gerne zu den Vorteilen dieses preiswerten Systems, das sich mit Zubehören, wie einem Vakuumhebesystem, einer Fassausrichtungsstation oder auch der Integration in ein Fullline-System, sehr gut Ihren Ansprüchen anpasst. Natürlich können auch unsere Roboterpalettierer Ihre Fässer abpacken. Gerne finden wir für Sie die effizienteste Lösung!



STRETCHWICKLER

RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Bis zu 80 Paletten die Stunde können mit diesem System sicher und zuverlässig verpackt werden. Auch bei verschiedenen Packstückgrößen ist nur eine Foliensorte erforderlich, die Ihre Produkte sicher ummantelt. Sollten Sie weitere Ansprüche haben, wie Staubdichtheit oder eine regendichte Wicklung, ist das System variabel erweiterbar. Für diese Lösung sind auch diverse Features, wie Kantenschutzanleger und Hubvorrichtungen für Paletten-Unterstretch, vorhanden sowie eine regendichte Verpackung möglich.

IHRE PALETTIER-HILFE VOR ORT

Niedriger Footprint. Niedriger Preis. Die Lösung zur halbautomatischen Gebindehandhabung ist dank unterschiedlicher Greifwerkzeuge flexibel einsetzbar für Säcke, Kanister, Eimer und Fässer. Die Säulen- oder Wandmontage funktioniert zuverlässig und lässt sich auch in einem Fullline-Konzept effizient integrieren.

HAUBENSTRETCH-MASCHINE – WENN'S SCHNELL GEHEN SOLL

Säcke, FIBC, Kanister, Fässer, Eimer, Trays, Karton- und Schachtelverpackungen werden mit dieser Maschine mit einer Geschwindigkeit bis zu 120 Paletten in der Stunde abgepackt. Für die übliche Palettengröße benötigen Sie auch nur eine Schlauchfoliengröße, und mit dieser sparen Sie sogar noch 30 Prozent Ihres Folienverbrauchs im Vergleich zum Schrumpfen. Die extreme Folienspannkraft garantiert ein extrem gesichertes Produkt, das sich perfekt an Palettengröße und Ladungsformat anpasst. Flexibilität bieten der variable Filmabschluss, der Hochregallagerstretch und die mögliche Verwendung von zwei Folienarten in einer Anwendung. Und da Ihre Produktionszeiten kostbar sind, garantieren wir geringe Stillstandszeiten durch kurze Rollenwechselzeiten. So schnell geht's!



GUT GEPACKTE DATEN
UND VORTEILE AUF EINEN BLICK

ROBOTER- PALETTIERER VELOPACK

EINSATZBEREICHE

- **Gebinde:** Säcke, Fässer, Kanister, Eimer und Kartons
- **Branchen:** Chemie, Petrochemie, Lebensmittel, Baustoffe
- **Leistung:** bis 2000 Sack/h
- **Applikationen:**
 - Palettieren und Depalettieren,
 - Handhabung von Deck- und Zwischenblättern
 - Bereitstellen von Leerpaletten
 - Ausschleusen von Fehlsäcken
 - Transportieren von befüllten Säcken etc.

UNSERE VORTEILE

- 100 % Flexibilität im Lagenbild
beliebig viele Lagenbilder schnell und mit geringem Aufwand abrufbar
- Palettenbild besser oder gleichwertig zum Lagenpalettierer
- geringe Aufstellfläche im Vergleich zum Lagenpalettierer
- dynamisches Anpassen der Stapelhöhe über Sensorik
- bis zu 4 Palettierplätze möglich
- sehr geringer Wartungsaufwand, Wartungsintervall alle 5000 h
- bis zu 40 % geringere Anschaffungskosten zu Alternativtechnologien
- Arbeits- und Wartungsebene auf Bodenniveau

ZUBEHÖR/ ERWEITERUNGEN

- Fernwartung
- automatisches Werkzeugwechselsystem
- kombinierbar mit Saugwerkzeug
- Lasersensoren zur Höhenerkennung bei veränderter Stapelhöhe nach längerem Stillstand
- Schmierstoffe geeignet für die Lebensmittelindustrie (H1)
- Fullline-Konzept



FULLLINE-ANLAGEN

DIE BESTEN LÖSUNGEN KOMMEN ALLE AUS EINER HAND

Egal, welche Packerlösungen Sie benötigen, auf Wunsch liefern wir Ihnen gleich schlüsselfertig die gesamte Fullline-Anlage mit, inklusive Fördertechnik, Palettierung und Ladungssicherung. Dann haben Sie alles aus einer Hand und für alles immer nur einen Ansprechpartner an der Hand. Gerne entwickeln unsere Ingenieure mit Ihnen passgenaue Lösungen für Ihre Bedürfnisse und Ihre Platzverhältnisse.

LEERPALETTEN- HANDLING

Auch bei der Handhabung von Leerpaletten ist der Roboter imstande zu helfen. Wenn eine separate Lösung gewünscht ist, kann GREIF-VELOX externe Leerpalettenmagazine mit und ohne Folienaufleger anbieten. Dabei ist es möglich, in einer Line auf verschiedene Palettierplätze zuzugreifen.

SACKEGALISIERUNG

Für gute Palettierungsergebnisse bei Säcken müssen diese erst in Form gebracht werden. Das bedeutet, dass sich das enthaltene Schüttgut gleichmäßig im Sack verteilt. Für diesen Prozess bieten wir verschiedene Lösungen an. Dazu gehören Bügelbänder, Vibrationsplatten, Pressstationen und Marterstrecken.

PALETTEN- FÖRDERTECHNIK

Zum Ab- und Weitertransport der Paletten stellt GREIF-VELOX Systeme der Palettenfördertechnik zur Verfügung. Rollenförderer, Kettenförderer, Eckumsetzer, Drehtische oder Palettenlifte runden das Programm ab.

DECKBLATT- HANDLING

Das Deckblatthandling ist durch ein Greiferwerkzeug des Roboters oder über separate Komponenten realisierbar. Hier bietet GREIF-VELOX externe Deckblattspender und Folienaufleger an.



MECHANISCH + ELEKTRISCH = EFFIZIENTER SERVICE

Unsere Techniker sind in zweifacher Hinsicht Experten, denn sie kennen sich sowohl mit mechanischem als auch mit elektrischem Support bestens aus. So kann Sie unser Team vor Ort umfassend und übergreifend unterstützen. Den Unterschied werden Sie deutlich merken, dann dadurch wird nicht nur der Service effizienter, sondern auch Ihre Anlagen werden es, da die Profis Zusammenhänge erkennen und holistisch angehen.

**„SERVICE
ENTSCHEIDET,
OB AUS EINEM
KUNDEN EIN
STAMMKUNDE
WIRD. SERVICE
BEDEUTET
NÄMLICH NICHT
NUR FUNK-
TIONIERENDE
PROZESSE,
SONDERN AUCH
EMPATHISCHE
SPEZIALISTEN ZU
HABEN.“**

CARSTEN DIETRICH,
DIRECTOR OF CUSTOMER SERVICE



UNSER GUTER SERVICE. EIN SEHR GUTER SERVICE.

Unser Serviceteam ist schon beim Aufbau und bei Inbetriebnahme der Anlage zuverlässig und effizient für Sie da und ein echter Support-Partner auf Augenhöhe! Lernen Sie Service neu kennen, in einem Service-ocean voller Möglichkeiten. Gerne bieten wir Ihnen die besten Leistungen und Supports an, die zu Ihnen passen, und entwickeln auch Sonderlösungen für Sie. Wir stellen sicher, dass Ihre Anwender schnell und effizient in die Bedienung der Maschine hineinflinden und sichern Ihnen zuverlässig eine hohe Maschinenverfügbarkeit durch...

- ein Helpdesk: direkte Ansprechpartner, sofortige Hilfe
- ein spezielles Team zur Fernwartung
- das Beheben von 95 Prozent aller Störfälle über Teleservice und Videokommunikation
- Modem-, Ethernet- und VPN-Unterstützung zur Remote-fehlerbehebung
- Mobilisierung von technischem Personal innerhalb von zwölf Stunden
- allgemeine Hilfestellung bei Fragen zu Betrieb oder Wartung
- die durchschnittliche Reaktionszeit nach Aufnahme Ihrer Meldung: weniger als 60 Minuten



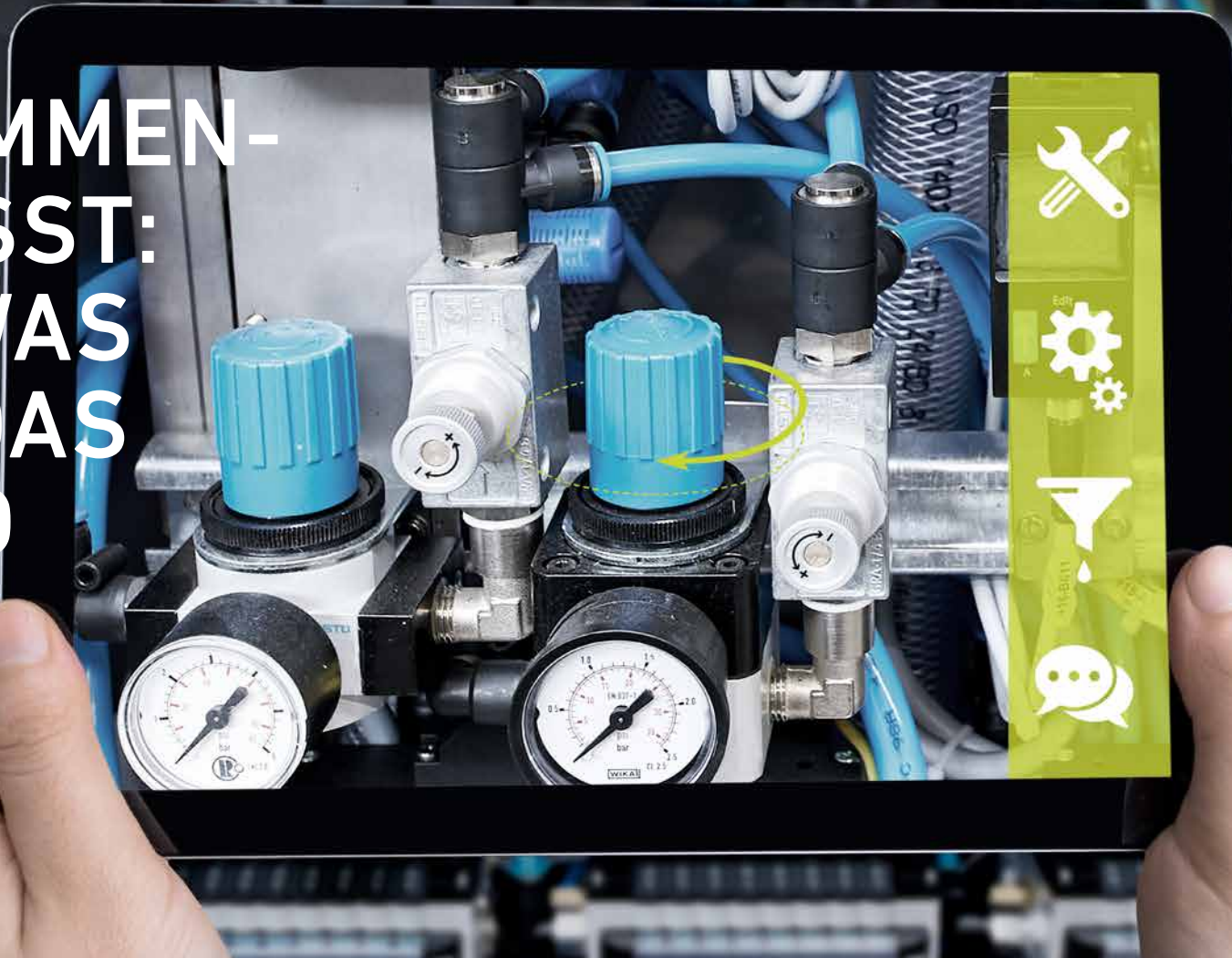
RALPH ARNDT,
SALES ENGINEER
SPARE PARTS AND
RETROFIT

SERVICE-WIKI HILFT BEI DER PARTNERAUSWAHL

Ein guter Service ist die Grundlage einer guten Geschäftsbeziehung, denn mit jeder Anlage, die wir Ihnen liefern, geben wir Ihnen gleichzeitig unser Versprechen, dass Sie von uns damit Lösungen erhalten, die vom ersten Tag an zuverlässig und hoch wirtschaftlich funktionieren! Insbesondere beim Maschinenankauf ist die Servicekomponente ein entscheidendes Kriterium. In dieser Broschüre verrät Ihnen mein Kollege Henrik Johns unter unserer Wiki „GREIFbar gemacht“, worauf Sie beim Maschinen- und Anlagenkauf achten müssen. In unserer Servicebroschüre hingegen geben mein Team und ich Ihnen Tipps, was guter Service bedeutet und welche Punkte Sie hier beachten sollten. Die Servicebroschüre finden Sie natürlich auch online auf unserer Webseite unter unserer NEWS-Sektion.

INTERNET
OF THINGS/
INDUSTRIE 4.0

KURZ ZUSAMMEN- GEFASST: DAS WAS UND DAS WIESO



Die Digitalisierung ist heutzutage in jedem Lebenssektor angekommen – und wenn wir mal alle ehrlich sind: Sie erleichtert und bereichert unser Leben ungemein! Auch in der Industrie hält die digitale Revolution Einzug und verbessert die Produktion und Effizienz umfassend. Zukünftig wird „Industrie 4.0“ über die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen entscheiden, denn nur wenn Sie mindestens genauso gut wie Ihre internationalen Kollegen Ihre Produktionsvorgänge vernetzen, erfassen und optimieren können, werden Sie in der Lage sein, die besten Angebote mit den besten Margen abzugeben.

Das Großartige ist, dass die Vorteile solcher Digitalisierungen oftmals einfach zu berechnen sind, Sie damit klar entscheiden können, welche Mehrwerte Sie direkt und indirekt erwarten können und ob sich eine Investition lohnt.

Sehr gerne beraten wir Sie dazu und unterstützen Sie mit unserem Know-how in unseren dynamischen „GREIFbar“-Workshops.

**GREIFBAR GEMACHT:
ECHTE KUNDENSTORYS**

KONTROLLE IST GUT. VERTRAUEN IST MESSBAR.

DR. ALEXANDER MILDNER,
DIRECTOR OF RESEARCH AND
DEVELOPMENT

Ein großer Foodhersteller wollte in einer komplexen Fullline-Anlage mit unseren BVP-Systemen eine beeindruckende Absackgeschwindigkeit realisieren, und da es „Formel 1“-Lösungen nicht von der Stange gibt, setzten sich einige unserer Ingenieursteams mit unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung zusammen. Da die Anforderungen über die maximalen Geschwindigkeiten am Markt hinausgingen, musste im Großen und Kleinen optimiert werden, denn nur Lösungen, die auch nachhaltig und zuverlässig laufen, sind für uns akzeptabel. Auch hier spielte Industrie 4.0 eine entscheidende Rolle bei der Erfüllung der Kundenanforderungen: Durch Sensoren überprüfen wir laufend, ob diverse Prozessparameter eingehalten werden und gleichen diese Daten mit MES sowie System- und Sensordaten an verschiedenen Stellen ab. Kommt es zu einer Abweichung, regeln sofort alle Systeme nach und stellen sich auf diese Abweichung ein, um diese dann sofort wieder zu korrigieren. Der Effekt war hier nicht nur ein überraschter und glücklicher Kunde, sondern auch ein deutlich reduzierter Ausschuss sowie ein klarer Wettbewerbsvorteil mittels einer einmaligen Absackgeschwindigkeit.

Inspirierende Grüße

Dr. Alexander Mildner





CARSTEN DIETRICH,
DIRECTOR OF CUSTOMER SERVICE

RALPH ARNDT,
SALES ENGINEER
SPARE PARTS AND RETROFIT



EINBLICKE
FÜR AUSBLICKE

DAS KÖNNTE IHR TEAM SEIN



KAI LAUSCH,
HEAD OF ELECTRICAL
OPERATIONS



STEFAN HOFFMANN,
SENIOR DESIGN ENGINEER



RALF DREWS,
CHAIRMAN OF THE
BOARD & CEO



BENJAMIN JOHN,
DIRECTOR
OF ENGINEERING

TILMANN FRANKSEN,
DIRECTOR OF PROJECT ENGINEERING



VOLKER MARKS,
DIRECTOR OF
MANUFACTURING



DR. ALEXANDER
MILDNER,
DIRECTOR OF
RESEARCH AND
DEVELOPMENT

BEGREIFBAR GEMACHT!

Unser Vertriebsingenieur Henrik Johns gibt echte Insider-Tipps, die Sie beim Maschinenankauf beachten sollten – egal was und bei wem Sie kaufen.



HENRIK JOHNS,
SALES ENGINEER

LIEBE LESER UND VIELLEICHT JA AUCH POTENZIELLE KUNDEN,

es ist soweit, Maschinenankauf steht vor der Tür. Vielleicht nicht Ihr erster Ankauf, aber sofern Sie nicht schon zum x-ten Mal die gleiche Anlage bestellen und installieren, ist es immer wieder ein wichtiger Job, den ich Ihnen mit meinen 25 Jahren Erfahrung gerne etwas erleichtern und positiv bereichern möchte.

IHR BRIEFING FÜR POTENZIELLE PARTNER

Am Anfang eines Anlagenkaufes empfiehlt es sich, dass Sie „die Reise“ grob planen, wie wir hier den Neuerwerb bei GREIF-VELOX gerne metaphorisch bezeichnen. Nutzen Sie dafür drei Phasen:

- **Die Horizont-Phase:** Legen Sie erst einmal grob das Ziel fest, das Sie jetzt schon vor Augen haben, das heißt, was für eine Anlage benötigen Sie und welche Funktionen sollte diese ungefähr mitbringen?
- **Die Wolken-Phase:** Heben Sie einfach mal ab und wünschen Sie sich sorgenfrei, was Ihre Anlage alles können sollte, wenn es keinerlei Regeln und Begrenzungen geben würde. Diese Phase spielt bei der Partnerauswahl eine wichtige Rolle.
- **Die Boden-Phase:** Danach kehren Sie wieder auf den festen Boden der Tatsachen zurück und definieren einen ersten groben Budgetrahmen sowie ein Timing. Diese Punkte können Sie auch unterteilen in beliebig viele Stufen zwischen maximal und minimal – um Grenzen und Szenarien für sich abstecken zu können.

Jetzt haben Sie ein grobes, aber inspirierendes Briefing, mit dem Sie Ingenieure und Anlagenbauer begeistern können, die

Sie in der nächsten Phase auswählen sollten, auch, um mit diesen gemeinsam ein realistisches Budget zu erarbeiten.

DIE PARTNERAUSWAHL

Haben Sie schon sehr gute Erfahrungen mit bestehenden Partnern und sind hinsichtlich des Preis-Leistungs-Verhältnisses zufrieden, haben Sie bereits einen klaren Favoriten! Günstiger geht natürlich heute in der Globalisierung immer, aber eben auch immer viel schlechter. Produktionsausfälle durch nicht eingehaltene Lieferzeiten und Maschinendefekte kosten meistens weitaus mehr Geld als die erste Ersparnis und auf jeden Fall wesentlich mehr Nerven und kostbare Lebenszeit. Wenn Sie, obwohl Sie mit Ihrem Standardlieferanten einen klaren Favoriten haben, trotzdem weitere Anbieter involvieren, seien Sie fair und offen. Teilen Sie alle Informationen und lassen Sie sich auf neue Impulse, Visionen und Potenziale ein. Sofern Sie Ihren Standardlieferanten verlassen und aus diversen Gründen einen neuen Partner benötigen, sind bei solchen Investitionen in der Differenzierung nicht die Preise ausschlaggebend, sofern diese im vergleichbaren Rahmen liegen, sondern ihr Bauchgefühl, untermauert mit entsprechenden Referenzen, Kundenempfehlungen und Fallbeispiele des Anbieters. Entscheidend ist nämlich, dass Sie

Vertrauen in ehrliche partnerschaftliche Absichten bekommen.

- Will der Verkäufer Ihnen nur etwas verkaufen oder will er für Sie wirklich die beste Lösung finden?
- Kennen Sie das Team dahinter, mit dem Sie später zusammenarbeiten werden?
- Verstehen Sie sich mit dem Projekt-Ingenieur/Projektmanager, vertrauen Sie den leitenden Konstrukteuren?

Teamcharts in Präsentationen geben Ihnen schon einen ersten entscheidenden Eindruck.

Besonders relevant ist, wie Ihre Ansprechpartner auf Ihre Briefingkomponenten aus Ihrer „Wolken-Phase“ reagieren. Wenn Ihre Ansprechpartner oder wichtige Teammitglieder in Problemen und nicht in Lösungen denken: Vorsicht! Auch die besten Ingenieure können nicht alle Herausforderungen lösen, aber sie lassen sich davon inspirieren, um Alternativen zu finden. Partner erarbeiten mit Ihnen, wie Unmögliches durch kreative Ideen möglich gemacht werden kann. Nicht-Partner erzählen Ihnen nur ausführlich und detailreich, warum etwas nicht geht und das wären für Sie später Personen in Ihrem Projekt, die geistig unbeweglich sind und wahrscheinlich auch wichtige Markttrends verpassen.

Aber um ein realistisches Budget zu erarbeiten, müssen Prioritäten gesetzt werden, und auch wenn technisch alles möglich ist, in der Budgetierung bleibt nur wenig Platz für Kreativität und Leidenschaft. Hier ist eine realistische Zahl für alle Beteiligten sprichwörtlich „Gold wert“.

Als weiteren Tipp kann ich Ihnen für Großprojekte sagen, dass es hilfreich ist, wenn Sie bei herausragenden Anforderungen Workshops mit den potenziellen Partnern angehen. Das könnten für Sie auch kostenpflichtige Workshops sein, wenn noch keine Beauftragung stattgefunden hat und mehrere wichtige Personen an dem Termin teilnehmen müssen, aber es lohnt sich. Hier lernen Sie nicht nur das Team kennen, sondern auch, wie das Team arbeitet:

- Wie vorbereitet sind alle Teilnehmer?
- Wie wird der Workshop geführt?
- Wie wird zusammengearbeitet?
- Stimmt die „Chemie“ im Team?
- Werden Kompetenz-Synergien genutzt?

Und vor allem:

- Wird auf Sie und Ihre Bedürfnisse eingegangen?
- Hört das Team Ihnen wirklich zu?

Solche Workshops sind performanceorientierte „Chemistry-Meetings“, die Ihnen auch immer konkrete Inspirationen liefern sollten.

DER EINKAUF

Nachdem das Budget intern freigegeben wurde, kommt der Einkauf. Hier werden Preise und technische Details verhandelt und geklärt. Denken Sie dabei an alle Eventualitäten, insbesondere auch für die Anforderungen an die weitere Zusammenarbeit nach der Lieferung. Bei vielen Anlagenlieferungen geht man eine Partnerschaft ein, die sich durchaus über einen Zeitraum von 15 bis 20 Jahren erstrecken kann. Deswegen begleiten Sie auch als Nicht-Einkäufer die Einkaufsverhandlungen, denn wie schon in der Partnerauswahl gelernt, kosten etwaige Schnäppchen mitunter richtig Zeit, Geld und Nerven. Sofern die Preise in Ihrem Budget liegen und vielleicht nicht allzu weit voneinander entfernt sind, rechtfertigt ein zuverlässiger, effizienter Partner mit nachhaltigen Lösungen einen angemessenen höheren Preis.

Sie kaufen hier nicht nur eine Maschine, sondern eine langfristige Partnerschaft mit vielen Stunden intensiver Kontakte und gemeinsamen Arbeitens.

Wenn Sie weitere Einblicke erhalten möchten, zum Beispiel darin, was man bei Serviceleistungen beachten muss und wie eine Auftragsrealisierung funktioniert, finden Sie dazu weitere Insider-Berichte von meinen Kollegen auf unserer Webseite unter unserer Blog-Rubrik „GREIFbar gemacht!“.

Und wenn Sie Fragen zu diesem Bericht haben, dann freuen meine Kollegen und ich uns sehr auf Ihren Kontakt und unterstützen Sie gerne bei Herausforderungen und Ihren anstehenden Projekten.

Herzlichste Grüße

HENRIK JOHNS,
SALES ENGINEER

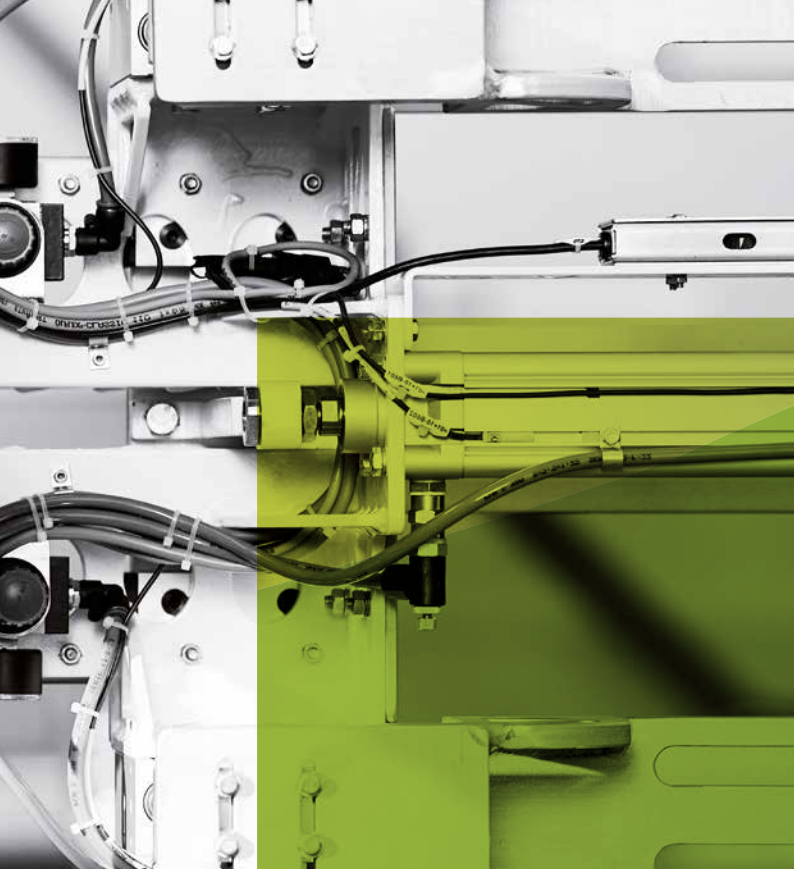
IN UNSERER
KNOW-HOW-SERIE,
DIE SIE AUCH
AUF UNSERER
WEBSEITE FINDEN,
GEBEN IHNEN UN-
SERE EXPERTEN
WEITERE WERT-
VOLLE TIPPS, UM
IHR ARBEITSLE-
BEN ZUVERLÄSSIG
EFFIZIENTER UND
INNOVATIVER
ZU GESTALTEN.

GREIF-VELOX.DE

BILDNACHWEISE: APFELWEILE/FOTOLIA.COM (S. 15); BERN ZILM/FOTOLIA.COM (S. 15); CKYBE/FOTOLIA.COM (S. 7); CHRISTIANE STREITZ (S. 7); MIKAN/FOTOLIA.COM (S. 12); PYTY/FOTOLIA.COM (S. 7);
FRIEDBERG/FOTOLIA.COM (S. 20); GPS 56/FULCRUM.COM (S. 41); KZENON/FOTOLIA.COM (S. 8); PATRICK LIPKE (S. 3, 10, 20, 21, 23, 24, 25); MARC/FOTOLIA.COM (S. 22); MIKAN/FOTOLIA.COM (S. 12); PYTY/FOTOLIA.COM (S. 7);
RAMONA PETROLLE (S. 1, 2, 9, 11, 12, 13, 16, 17, 22, 28); ROMAN SIGAIEV/FOTOLIA.COM (S. 5+6); STUDIO12 (S. 14, 18+19); ZAPP2PHOTO/FOTOLIA.COM (S. 22)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
GREIF-VELOX
MASCHINENFABRIK
GMBH
KRONSFORDER
LANDSTRASSE 177
D-23560 LÜBECK
GESCHÄFTSFÜHRUNG
RALF DREWS
LEITUNG MARKETING
NICO GAYCKEN
GESTALTUNG
ANNA PRIMAVERA
SCHLUSSREDAKTION
SIBYLLE KUMM



G R E I F
V E L O X

GREIF-VELOX MASCHINENFABRIK GMBH
KRONSFORDER LANDSTRASSE 177
23560 LÜBECK | GERMANY

PHONE +49 (0) 451 5303-0
FAX +49 (0) 451 5303-233
INFO@GREIF-VELOX.DE
WWW.GREIF-VELOX.DE